

Claudia Maria Riehl (LMU München)

Mehrsprachigkeitsdidaktik aus kognitiver Perspektive: Sprachvernetzung und die Rolle der Sprachbewusstheit

Studien zur mehrsprachigen Bildung betonen die Bedeutung von sprachübergreifenden Vergleichen und metasprachlicher Reflexion als Schlüsselfaktoren für den Fortschritt im Fremdsprachenlernen (Hufeisen & Jessner, 2019; Nied Curcio, 2020). Um Lehrprogramme effektiv zu gestalten, die auf Sprachvergleich und Sprachbewusstheit basieren, ist es entscheidend, Einblicke in die kognitiven Prozesse zu gewinnen, die mit der Nutzung des mehrsprachigen Repertoires verbunden sind (vgl. Fäcke & Meißner, 2019). Dieser Vortrag beleuchtet die kognitiven Grundlagen, insbesondere die interne Vernetzung von Sprachen und die Entwicklung von sprachlichem Ressourcenwissen.

Zunächst werden psycholinguistische Studien präsentiert, die die Vernetzung der verschiedenen Sprachen und Dialekte eines Individuums untersuchen, und es wird erörtert, welche Konsequenzen sich daraus für die Mehrsprachigkeitsdidaktik ableiten lassen (Riehl 2021). Anschließend wird auf das Konzept der Sprachbewusstheit eingegangen. In diesem Zusammenhang wird eine Interkomprehensionsstudie vorgestellt, die untersucht, wie Sprecher verschiedener Sprachen ihre mehrsprachigen Ressourcen über verschiedene Sprachfamilien hinweg nutzen. Diese Studie zeigt, dass Sprecherinnen und Sprecher, die alle ihre Sprachen und Dialekte unabhängig von deren Verwandtschaft nutzen und vergleichen, beim Textverständnis am erfolgreichsten sind. Dies unterstreicht die Rolle der sprachübergreifenden und metasprachlichen Bewusstheit (Hufeisen & Jessner, 2019) als zentralen Motor in mehrsprachigen didaktischen Konzepten. Abschließend wird daher ein Konzept vorgestellt, das darauf abzielt, diese Bewusstheit im Kontext des mehrsprachigen Lernens zu fördern.

Hufeisen, B., & Jessner, U. (2019). The Psycholinguistics of Multiple Language Learning and Teaching. In D. Singleton & L. Aronin (Eds.), *Twelve Lectures on Multilingualism* (pp. 65-100). Multilingual Matters.

Fäcke, C. & Meißner, F.H. (Eds.) (2019). *Handbuch der Mehrsprachigkeitsdidaktik und Mehrkulturalität*. Narr.

Nied Curcio, M. (2020). Sprachbewusstheit als wichtige Voraussetzung bei der Recherche in mehrsprachigen Online-Ressourcen. In M. Hepp & K. Salzmann (Eds.) *Sprachvergleich in der mehrsprachig orientierten DaF-Didaktik. Theorie und Praxis* (pp. 85-109). Istituto Italiano di Studi Germanici.

Riehl, C.M. 2021. Neuroscience and plurilingual education: Trends for a research agenda. In E. Piccardo, A. Germain Rutherford, & G. Lawrence (Eds.), *The Routledge Handbook of Plurilingual Language Education* (pp. 175–190). Routledge.